

## Was ist radikal? Revolutionäre Konzepte und militante Strategien im Kontext von Feminismus und Arbeiter\_innenbewegung

15. Workshop des Forschungsschwerpunktes „Frauen- und Geschlechtergeschichte“ der  
Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

**Freitag, 29. Oktober 2021: Online**

**09.00 – 11.00 Begrüßung** (Moderation: **Theresa Adamski**)

**Dorothea Nolde** (Vizedekanin der Historisch- Kulturwissenschaftlichen  
Fakultät)

**Gabriella Hauch und Johanna Gehmacher** (Sprecherinnen des  
Forschungsschwerpunkts)

### Keynote

**Hanna Hacker:** Will it explode at some point? Materialien zum  
Nachdenken über Radikalität in der Frauen\*- und Geschlechtergeschichte

### Spiel

**Miko Hucko:** ReThren - Ein Spiel zu Radikalität im 21. Jahrhundert

**11.30 – 13.00 Panel I: Verortungen und Protestformen** (Moderation: **Elisa Heinrich**)

**Mette Bartels:** Fluide Grenzen. Der radikale und der gemäßigte Flügel der  
bürgerlichen Frauenbewegung zwischen Selbstverortungen,  
Abgrenzungen und Kooperationen

**Jana Günther:** Suffragetten: Militante Mobilisierung für radikale Ideen

**Melanie Werner:** „Dienst an der Nation“ statt „Kampf“? Zur Radikalität  
der ersten bürgerlich-gemäßigten Frauenbewegung in Deutschland

### Pause

**14.00 – 15.30 Panel II: Revolution und Handlungsmacht** (Moderation: **Nora Lehner**)

**Corinna Oesch:** In „Tagen des Lichtes“. Zur Radikalität von Frauenrechten  
während der Revolutionen des 18. und 19. Jahrhunderts

**Veronika Helfert:** Im Schatten des Kalten Krieges. Die Aktivitäten des  
*Bundes demokratischer Frauen Österreichs*

**Joanna Simonov:** Politische „Radikalität“ im Leben von Luise Geissler:  
Deutscher Kommunismus, Indischer Antikolonialismus und Freie Liebe in  
der Zwischenkriegszeit

**16.00 – 17.30 Panel III: Das Private ist politisch** (Moderation: **Doreen Blake**)

**Christina Wieder:** Befreit vereint. Radikales Neuschreiben von  
Beziehungskonzepten in der anarchistischen Frauenbewegung  
Argentiniens um die Jahrhundertwende

**Vera Bianchi:** Die Mujeres Libres und der Syndikalistische Frauenbund

**Lucia Wieger:** Kollektiv leben im Einküchenhaus – das „Heimhof  
Frauenwohnheim“ und die radikale bürgerliche Frauenbewegung in Wien

### Abschluss

Anmeldung bis 25. Oktober 2021 per Mail an [theresa.adamski@univie.ac.at](mailto:theresa.adamski@univie.ac.at)

*Konzeption & Organisation*

*Theresa Adamski, Johanna Gehmacher, Gabriella Hauch, Michaela Neuwirth*